

Nachhaltig? Aber natürlich!

Nachhaltiges Bauen fängt mit der Auswahl der richtigen Baustoffe an. Als moderner Baustoff trägt Beton auf ganz unterschiedliche Art und Weise zur Nachhaltigkeit von Bauwerken bei. Dauerhaftigkeit von Bauteilen und Bauwerken, technische Kriterien wie Wärme- und Brandschutz sowie Standsicherheit sind wesentliche Aspekte, mit denen Beton als Baustoff punktet.

Das Holcim Umweltsiegel hilft, effektiv CO₂ zu sparen* CO₂ Einsparung ...



Kategorie A	bis 70 %
Kategorie B	bis 55%
Kategorie C	bis 40 %
Kategorie D	bis 24 %
Kategorie E	bis 10 %

* Bei der Herstellung wird die in der jeweiligen Kategorie genannte Reduktion in % CO₂-Äquivalent im Vergleich zu einem durchschnittlichen Holcim-Portlandzement erreicht

Nachhaltige Bindemittel

Das Holcim Bindemittel Produktportfolio ist auf die vielfältigen Anforderungen der ganz unterschiedlichen Einsatzgebiete ausgerichtet und bietet jedem Anwender das geeignete Produkt. Dem Aspekt der Nachhaltigkeit beim Bindemittelangebot kommt bei Holcim bereits seit Jahrzehnten eine zentrale Bedeutung zu. Im Fokus stehen die CO₂-Emissionen bei der Zementherstellung, die im Wesentlichen durch die Herstellung des Zementklinkers verursacht werden. Durch die Verwendung von hochwertigen Klinkerersatzstoffen konnte Holcim schon seit Jahrzehnten die spezifischen CO₂-Emissionen der Bindemittel sehr wirksam reduzieren. Zum Einsatz kommen beispielsweise Hüttensand aus der Roheisenproduktion oder Klinkerersatzstoffe aus eigener Herstellung wie z. B. gebrannter Ölschiefer oder Kalksteinmehl.

Besonders nachhaltige Bindemittel im Portfolio der Holcim Deutschland Gruppe sind mit dem **Holcim Umweltsiegel** gekennzeichnet. Schon heute weist das Produktportfolio von Holcim einen im Markt unterdurchschnittlichen Klinkerfaktor aus. Mit dem Zement Holcim Aqua 80, der einen Hüttensandgehalt von ca. 80 % aufweist, bieten wir einen Zement, der hinsichtlich seiner CO₂-Bilanz die Grenzen des Möglichen ausreizt. Gemeinsam mit unseren Kunden arbeiten wir intensiv weiter an Lösungen für die Verwendung CO₂-reduzierter Zemente auch für Anwendungs-Segmente, in denen solche Zemente bislang nicht eingesetzt werden. Mit dem Holcim Duo 5 Premium beispielsweise stellt Holcim einen Zement mit stark reduziertem CO₂-Footprint zur Verfügung, der die Herstellung hochwertiger Betonfertigteile ermöglicht.



Für **nachhaltiges Unternehmertum** erhielt die Holcim Deutschland Gruppe im Juni 2019 den Gold-Status der EcoVadis-Zertifizierung und gehört zu den besten 4 % aller teilnehmenden Unternehmen aus dem Bereich Zement, Kalk und Gips. EcoVadis beurteilt die Nachhaltigkeitsleistung von Unternehmen in vier Kategorien: Umwelt, Arbeitspraktiken, faire Geschäftspraktiken und nachhaltige Beschaffung. In allen vier Bereichen hat Holcim Deutschland überdurchschnittliche Leistungen erreicht. Insbesondere im Bereich Umwelt konnte Holcim besonders stark punkten.

Weitere Informationen unter: www.ecovadis.com/de



Nachhaltig informieren.

perspektiven.holcim.de/nachhaltigkeit



Holcim zertifiziert nach Concrete Sustainability Council (CSC)

Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung haben eine hohe Priorität bei Holcim Deutschland. CSC-Zertifikate sind ein fundierter Beitrag zum nachhaltigen Bauen. Sie geben Aufschluss darüber, inwieweit in unseren Werken ökologisch, sozial und ökonomisch verantwortlich operiert wird.

Das CSC-Zertifizierungssystem honoriert Hersteller von Beton, Zement und Gesteinskörnung, die sich für nachhaltiges Wirtschaften engagieren und dies transparent machen. LafargeHolcim ist zusammen mit anderen führenden Betonherstellern und -verbänden Gründungsmitglied des Concrete Sustainability Councils (CSC).

CSC ist eine Zertifizierung für die Betonherstellung, wobei die wesentlichen Elemente der Wertschöpfungskette, wie z. B. Zement oder Gesteinskörnung mit abgedeckt werden. Nur mit

der Verwendung von zertifiziertem Zement lässt sich das Gold-Level für Betonhersteller erreichen.

Die Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) hat die CSC-Zertifizierung in Gold und in Silber als Standard im DGNB-Umweltkriterium ENV 1.3 „Nachhaltige Ressourcengewinnung“ in der Qualitätsstufe 1.2 anerkannt. Dadurch ist CSC-zertifizierter Beton in den Stufen Silber und Gold anrechenbar im Zertifizierungssystem der DGNB und hilft Bauherren so, zusätzliche Punkte im Zertifizierungsprozess ihrer Gebäude zu generieren.

Seit April 2019 besitzen alle Zement produzierenden Standorte von Holcim in Deutschland (Zementwerke, Mahl- und Mischwerke) eine CSC-Zertifizierung. Darüber hinaus sind auch diverse Beton- und Gesteinskörnungswerke zertifiziert. Diese können Sie bei uns erfragen.

